

sinchens

Magazin No. 1

UNBEGRENZTE GARNAUSWAHL

Von ganz fein bis dick –
Verwende dein Lieblingsgarn
ohne lästiges Umrechnen

DER BASIC SCHNITT: RAGLAN

als Pullover und Jacke
in 5 unterschiedlichen
Maschenproben

AUSGABE No. 1
Deutschland € 12,00
Österreich € 13,00
Schweiz CHF 15,00

LANA GROSSA

A green knit cardigan with a button placket is hanging on a dark wooden hanger, which is placed over the back of a light-colored wooden chair. The chair is set against a light grey, textured wall. The floor is made of terrazzo tiles. The cardigan has a ribbed crew neck, cuffs, and hem. The buttons are small and light-colored.

ss sinchens

Ecopuno Fb. 93
+ Silkhair Fb. 105
Größe M / 17 + 18 M

INHALT

4

Ein neuer Weg

Ein Herzensprojekt,
das das Stricken vereinfacht

5

Lieblingsgarne

Schöpfe aus der
vielfältigen Garnauswahl des
Lana-Grossa-Sortiments

6

Erste Schritte

Wie du dein neues
Strickprojekt startest

7

Richtig Messen

Wie du dich misst &
worauf du achten musst

8

Must Haves

Alles, was du zum Stricken
benötigst und viele "Helferlein"

9

Classy Raglan Sweater

Tauche ein in die
Sweater-Welt: alle Modelle in
unterschiedlichen Garnstärken

21

Classy Raglan Jacket

Lass dich inspirieren: die
Jacke in allen Garnstärken und
unterschiedlichen Varianten

30

Looks

Kombiniere deine
Strickteile zu jedem Anlass –
eine kleine Inspiration

32

Varianten: Kragen

Stricke dir den Kragen,
wie er dir gefällt!

33

Varianten: Ärmel

Stricke dir die Ärmel, wie du
sie am liebsten trägst

34

sinchens Academy

Viele Tipps und Tricks sowie
Fragen aus der Community

35

Garnverbrauch

Immer auf der sicheren Seite –
so geht dir das Garn nicht aus

36

Tipps zur Pflege

Damit du lange Freude an
deinem Selbstgestrickten hast

37

Anleitungen

Lass uns starten! Gemeinsam stricken
wir Schritt für Schritt dein neues Lieblingsteil



Ein neuer Weg mit viel Sicherheit

“

Stricken wird zu einem unvergesslichen Erlebnis, wenn du mit Freiheit und Vertrauen in ein neues Projekt startest.“

Mein Name ist Alex, ich bin die Gründerin von sinchens – ursprünglich Juristin, aber in einer herausfordernden Lebensphase fand ich zum Stricken zurück und erkannte, wie kraftvoll dieses Handwerk ist.

Vor einigen Jahren startete ich mit einem kleinen Wollgeschäft im Herzen von Fürth. Schnell erkannte ich, dass mein systematisches Denken und Schreiben vielen geholfen hat, das Stricken besser zu verstehen. So kam es dazu, dass ich immer mehr Anleitungen veröffentlicht habe. Nach vielen Einzelanleitungen durfte ich Dank Lana Grossa ein Magazin mit einem echten Herzensprojekt für dich erstellen, das du jetzt in den Händen hältst!

„Es ist mir besonders wichtig, dass auch Strickanfänger:innen mit maximaler Sicherheit in ein Projekt starten können.“

In diesem Magazin geht es nicht darum, welches Garn zu deiner Anleitung passt oder welche Anleitung zu deinem Garn.

Es geht darum, dass du das Garn nach deinen persönlichen Vorlieben auswählst: Welche Farben sprechen dich an? Welches Material fühlt sich gut an und passt zu deinem Stil?

Du findest in diesem Magazin 2 Designs mit einer klassischen Raglanpasse - PULLOVER und JACKE.

Das Besondere: Beide Designs werden nahtlos und top-down gestrickt und sind in 5 unterschiedlichen Maschenproben (von 15 Maschen bis 24 Maschen auf 10 cm) für dich berechnet, damit du ganz einfach in die richtige Anleitung eintauchen kannst und nichts mehr umrechnen oder auf eine andere Größe switchen musst.

„Stricken soll einfach und stylish sein – ohne Druck und ohne Hürden.“

Ich hoffe, dass dieses Magazin eine Art Standardwerk für dich wird, auf das du immer zurückgreifen kannst, wenn du mal nicht weiterweißt. Wenn Garnschätze schon länger auf dich warten, oder dir eine Farbe eines Garns in deinem Lieblingsladen nicht mehr aus dem Kopf geht, du aber nie wusstest, was du daraus zaubern kannst.

1



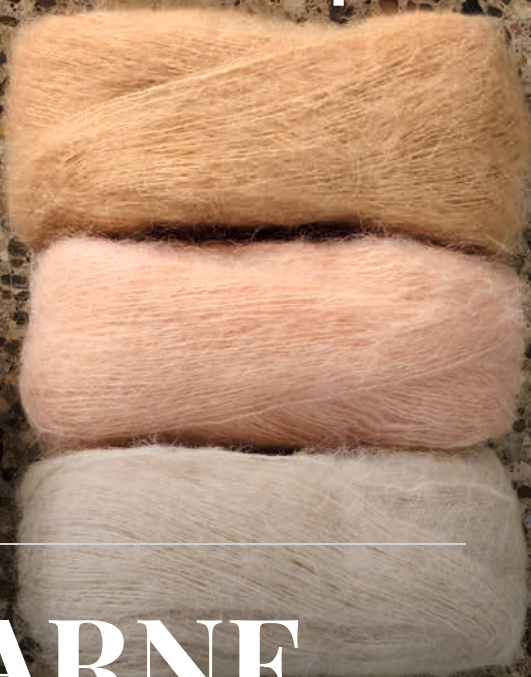
3



2



4



5



6



LIEBLINGSGARNE

LANA GROSSA glänzt nicht nur durch eine atemberaubende Garnvielfalt, sondern auch mit einer unglaublich großen Farbauswahl. Die Standardqualitäten wie die Cool-Wool-Familie (3) oder Ecopuno (5) bieten dir eine Fülle an Farbnuancen, die kombiniert mit Garnen wie Silkhair (6) oder Setasuri (4) zu einem unendlichen Spiel der Möglichkeiten werden. Lass dich von besonderen Garnen wie der Natural Superkid Tweed (1) oder den feinen Kaschmirkarnen wie Cashmere Pure oder

Cashmere Kiss (2) verzaubern. Bediene dich aus dem gesamten Sortiment der LANA-GROSSA-Welt, genau passend für dich – egal, ob es um dein Budget, eine passende Farbe zu einem Kleidungsstück oder die Qualität geht! Fühle dich so frei wie nie bei deiner Garnauswahl und entdecke neue Schätze, an die du dich noch nie gewagt hast! Beginnen wir mit den ersten Schritten.

Erste Schritte

für deinen Erfolgsmoment

1

Die richtige Garnauswahl

In diesem Magazin dreht sich alles um die Freiheit bei der Garnauswahl. Deshalb ist es zunächst nicht wichtig, wie dick oder dünn das Garn ist, mit dem du liebäugelst. Wichtig ist, dass es dir gefällt und du mit dem Garn eine Maschenprobe zwischen 15 und 24 Maschen auf 10 cm erreichst.

Lass dich im Fachgeschäft deines Vertrauens beraten oder wirf einen Blick auf die Maschenprobenangabe auf der Banderole. Dies ist bereits ein grober Anhaltspunkt, aber ersetzt nicht deine eigene Maschenprobe, womit wir direkt beim nächsten Schritt sind.

2

Stricke eine Maschenprobe

Jaaaa ... um dieses Thema kommen wir auch hier nicht ganz herum. Grundsätzlich ist es wichtig, dass die Maschenprobe groß genug gestrickt wird. 12 cm x 12 cm ist eine gute Größe.

Du hast dein Garn, weißt aber nicht, mit welcher Nadel du stricken sollst? Dann lass dir eine kleine Faustregel an die Hand geben:

Garn 1-fädig

(Beispiel Cool Wool)

Ein Blick auf die Banderole gibt dir eine gute erste Einschätzung (3,0 – 3,5 mm). Die Angabe ist aber kein Muss. Ich selbst weiche bei der Cool Wool beispielsweise gerne auf die 4,0 mm aus, da ich manchmal etwas fester stricke.

Garn 2-fädig

(Beispiel Cool Wool + Silkhair)

Sobald zum Hauptgarn ein Beilaufigarn mitgestrickt wird, kannst du die Nadel um 1,5 - 2 mm erhöhen. Je nachdem welche Haptik und Dichte du gerne hättest. Ich empfehle für das Beispiel zwischen 4,5 und 5,0 mm.

Garn 2-fädig

(Cool Wool + Cool Wool)

Wird ein Hauptgarn wie Cool Wool oder Ecopuno doppelt verstrickt, solltest du die Nadelstärke ungefähr verdoppeln, +/- 0,5 mm.

Der ausschlaggebende Punkt dabei: Gefallen DIR das Maschenbild, die Haptik & die Optik?

3

Maschenprobe waschen

Ein extrem wichtiger Schritt, der niemals ausgelassen werden sollte, ist das WASCHEN der Maschenprobe!

Warum? Weil sich ein Garn durch das Waschen verändern kann. Wenn du diese Veränderung nicht berücksichtigst, kann es sein, dass dein fertiges Teil nach der ersten Wäsche auf einmal 2 Nummern zu groß oder zu klein ausfällt. Das wollen wir auf jeden Fall vermeiden.

Die Maschenprobe wird einmal komplett nass gemacht, in einem Handtuch trocken ausgedrückt und im Anschluss gerade auf ein Handtuch gelegt. Wichtig ist, dass dieser „feuchte Lappen“ alias die feuchte Maschenprobe nicht zu sehr in die Breite oder Höhe gezogen wird. Versuche, sie möglichst gleichmäßig als Rechteck auszulegen. Du kannst sie auch mit Nadeln fixieren.

Wenn die Maschenprobe trocken ist, kannst du sie gerne auch ein wenig auflockern und dann geht es weiter.

4

Auszählen und die richtige Garnmenge bestimmen

Ein Profitipp von mir: Die Maschenprobe wird VOR und NACH der Wäsche ausgezählt. So weißt du, ob sich dein Garn in der Breite und/oder Höhe verändert hat.

Zähle die Maschen in der Breite und die Reihen in der Höhe auf jeweils genau 10 cm aus. Mit diesem Wert kannst du jetzt die genaue Garnmenge und auch deine Anleitung bestimmen.

Hilfe zur Berechnung der Garnmenge findest du auf Seite 35.

TIPP

Deine Reihenanzahl weicht von der angegebenen Maschenprobe ab, aber deine Maschenanzahl stimmt.

Erst einmal ist das bei ganz vielen so und du bist mit diesem Phänomen nicht alleine. Jeder strickt anders und je nach Garn kann es immer zu kleinen Abweichungen kommen.

2 Punkte solltest du dazu wissen und beachten!

1. Du benötigst tendenziell mehr Garn, wenn deine Reihenanzahl höher ist als angegeben, wenn du also z. B. 30 Reihen statt 26 Reihen brauchst.
2. Die Raglanschräge ist die kritischste Stelle, wenn es um die Reihenanzahl geht.

Gehen wir gemeinsam ein Beispiel durch. Du hast statt 28 Reihen 30 Reihen, aber deine Breite bzw. deine Maschenanzahl passt auf 10 cm.

Für die Größe M sollte deine Raglanhöhe ca. 26 cm hoch sein (siehe Schnitt). Wenn man mit 28 Reihen rechnet, kommst du auf ca. 72 Runden/Reihen, die für die Jacke oder den Pullover in der gesamten Passe gearbeitet werden.

Rechnest du aber (26 cm / 10 cm) x 30 Reihen, so ist das Ergebnis ein deutlich anderes, nämlich 78 Runden/Reihen. 6 Reihen Unterschied machen dann bei der Raglanhöhe ganze 2 cm aus, sodass du bei der Raglanhöhe nicht auf 26 cm, sondern auf 28 cm kommst. Der Pullover oder die Jacke wirken dann deutlich weiter - bei einer größeren Abweichung dann fast schon wie eine Art Fledermaus-Arm.

Folgendes kannst du dagegen tun:

Entweder rechnest du dir den Unterschied aus und lässt diese Reihen/Rundenanzahl unter dem Arm einfach weg (immer Runden ohne Zunahmen wegstreichen), oder du probierst dein Strickstück immer wieder an, prüfst die Höhe und lässt dann nach der optischen Beurteilung die letzten Reihen/ Runden ohne Zunahmen weg.

Richtig Messen

für deine perfekte Größe

1

Brustumfang

Dich selbst richtig auszumessen, ist einer der wichtigsten Schritte, um die richtige Größe deines neuen Lieblingsteils zu bestimmen. In den Anleitungen steht meistens nur der Brustumfang in cm.

Grundsätzlich ist das auch richtig. ABER wir alle wissen, dass nicht jede Figur gleich ist! Jeder ist einzigartig und deshalb stricken wir uns auch einzigartige Stücke, richtig?

Also solltest du darauf achten, dass du dich genau betrachtest! Für die Bestimmung des richtigen Brustumfangs, solltest du nicht unbedingt deinen Umfang der Brust ausmessen, sondern die breiteste Stelle deines Rumpfes. Manchmal ist der Bereich unter der Brust der entscheidende, manchmal ist es die kurvige Hüfte, die den Umfang des Strickstücks bestimmt!

2

Unterschiedliche Größen

Manche unter uns benötigen oben im Schulter- und Brustbereich zum Beispiel die Größe M, aber im Bereich der weiblichen Hüfte etwas mehr Umfang. Hier helfen wir uns immer aus und stricken nach der Trennung der Arme in den Rumpf eine leichte A-Linie. Das heißt, du nimmst immer unter den Achseln ein paar Maschen zu. Frage in deinem Fachgeschäft nach, wenn du Hilfe benötigst!

3

Raglanhöhe

Auch die Raglanhöhe ist ein wichtiger Wert, den du im Blick haben solltest! Angenommen, du strickst für dich in Größe 3XL, bist aber

nicht sehr hoch gewachsen. Dann kann es sein, dass du bei der Raglanhöhe für die 3XL bereits bei deinem Bauchnabel statt unter deinem Arm endest. Hier solltest du die Raglanhöhe im Blick haben und Runden bzw. Reihen ohne Zunahmen in der Raglanpasse weglassen. Eine Anprobe hilft dir dabei, alles im Blick zu haben.

4

Armlänge

Auch die Armlänge ist so individuell wie alles auf dieser Welt! Probiere immer wieder dein Strickstück an, um auch hier mehr oder eben weniger Reihen zu stricken! Mehr dazu erkläre ich in den Anleitungen.



TIPP

Es geht nicht nur um deinen Brustumfang, sondern auch um deinen Geschmack und deinen Wohlfühlfaktor! Trägst du Teile gerne **oversized**? Dann solltest du eine größere Größe als für deinen Brustumfang empfohlen stricken.

Du kannst zum Beispiel die Breite deines Lieblingspullovers messen und so die für dich perfekte Größe bestimmen.

Stricknadeln

Jeder findet irgendwann seine Lieblingsnadeln. Ich kaufe auch oft Nadeln aufgrund der Optik und kann solchen schönen Dingen wie den schwarzen Ebenholznadeln nicht widerstehen!

Maßband

Nummerierte Maschenmarkierer

Die Nummern bieten dir eine gute Übersicht beim Stricken. Damit behältst du die Orientierung.

Schere

Egal welche Schere - Hauptsache scharf. Fliegst Du? Dann solltest Du keine Schere mitnehmen! Packe einen kleinen Nahttrenner aus dem Nähkästchen ein!

Clips

... um Blenden zu fixieren. Das hilft beim Annähen der Knöpfe.

Maschenkordeln

Ein Seil oder ein Stück Garn zum Stilllegen von Maschen (nicht abgebildet).

Nadeln zum Vernähen

Ich empfehle stumpfe Vernähnadeln in verschiedenen Größen. Um Knöpfe anzunähen, sollte man immer prüfen, ob die Öse durch das Knopfloch passt!

Knöpfe

... sind so unterschiedlich und tragen massiv zum Look einer Strickjacke bei.

TIPP: Nimm deine Strickjacke mit zur Auswahl in dein Fachgeschäft und lege sie auf die Blende. Das hilft bei der Entscheidung.

Bürste

... zur richtigen Pflege deiner fertigen Strickteile. Später mehr auf Seite 36.

MUST HAVES

Mein liebstes Zubehör

Classy Raglan SWEATER



Die Geschichte des Raglan

Der **Raglan-Schnitt** ist mehr als nur ein modisches Detail. Er erzählt eine spannende Geschichte von Krieg, Funktion und Stil. Seinen Ursprung hat er im 19. Jahrhundert und ist benannt nach **Lord Raglan**, einem britischen General, der im Krieg seinen Arm verlor. Um ihm das Ankleiden zu erleichtern, wurde ein neuer Ärmelschnitt entwickelt: Statt an der Schulter wurde der Ärmel **schräg bis zum Halsansatz** eingesetzt. Das bot mehr Bewegungsfreiheit und Komfort – eine funktionale Lösung, die bald über das Militär hinaus Schule machte.

Heute ist der Raglan-Ärmel ein beliebtes Stilmittel, das **dynamisch** wirkt, weil es die klassische Schulternaht ersetzt und eine fließende Silhouette schafft. Besonders bekannt ist der **klassische Raglan-Sweater mit Rundhalsausschnitt**: Er vereint sportliche Lässigkeit mit zeitloser Eleganz.

Der runde Ausschnitt sitzt dezent am Hals, der Raglan-Ärmel sorgt für eine weiche Linienführung und einen angenehmen Sitz, ganz ohne einzuengen.

Ob aus feinen Garnen wie Cool Wool oder Ecopuno oder gröber gestrickt mit dickeren Garnen, der Schnitt passt sich vielseitig an und macht den Sweater zum stilvollen Allrounder. In gedeckten Farben wirkt er edel und unaufgeregt, in kräftigen Tönen jung und modern.

Der **Classy Raglan-Sweater** steht für Understatement, Qualität und klare Form – ein echtes Essential für jede Garderobe.

Was einst aus Not entstand, ist heute ein echtes Design-Statement: komfortabel, **stilvoll und voller Geschichte**.



Lässiger Kragen

Der weitere Kragen ergibt sich, wenn du die Nadelstärke für die Bündchen nicht um 2, sondern nur um eine Stärke reduzierst und die Passe mit der Hauptnadel beginnst. Ein einfacher Weg, um den Kragen etwas lässiger zu gestalten.

Cool Wool Fb. 2079
+ Silkhair Fb. 105
Größe L / 15 + 16 M

Das Spiel mit der *Melierung*

Sobald du mit zwei Garnen strickst, kannst du dich mit Farben austoben! Je ähnlicher die Farben sind, umso unifarbener wird dein Strickteil. Kombiniert du kontrastreiche Farben miteinander, bekommt dein Strickteil eine melierte Optik!

Inspiziert vom britischen Stil haben wir ein Mittelbraun mit einem dunklen Olivgrün kombiniert und einen einzigartigen Look kreiert!



Cool Wool Fb. 2104
+ Cool Wool Mélange Fb. 1421
Größe L / 15 + 16 M



Cashmere KISS Fb. 103
Größe M / 17 + 18 M

Lässig und klassisch

Klassisch über eine Bluse getragen oder lässig über die Schultern geschmissen – Beides hat etwas für sich!

Mit dem rechts verschränkten Bündchenmuster und der klassischen Farbe wirkt der Sweater direkt aufgeräumt und etwas strenger als mit dem normalen 1/1 Bündchen.



Peppig und doch klassisch

Obwohl auch hier das Bündchenmuster mit rechts verschränkten Maschen gearbeitet ist, machen 2 Dinge den entscheidenden Unterschied: die kurzen Ärmel & die knallige Farbe!

Cashmere KISS Fb. 115

Größe M / 17 + 18 M

Natural Superkid Tweed Fb. 626
(2-fädig gestrickt)
Größe M / 19 + 20 M



Kuscheltraum

Natural Superkid Tweed zweifädig in einer Farbe, die es bereits bei Instagram vielen von euch angetan hat!

Kuschelig ist der Sweater nicht nur wegen der Wolle, sondern auch, weil die Ärmel extra lang und der Kragen mittellang gestrickt sind. Die kleinen Details machen wirklich einen großen Unterschied!

Ganz ohne Flausch

Die Garne aus der Cool-Wool-Familie kommen auch sehr gut ohne Beilaufgarne aus! Besonders die Vintagegarne bestechen, wie hier die Cool Wool Big Vintage, durch ihre einzigartige Melierung.

Durch die Weichheit des Garns kannst du den Raglan auch perfekt als Rollkragenpullover stricken und dich im windigen Herbst und Winter vor der Kälte schützen, ganz ohne Schal oder Tücher.



Cool Wool Big Vintage Fb. 7179
Größe M / 21 + 22 M

Oversized

Ganz schlicht und unifarben macht der gleiche Pullover mit einem halblangen Kragen und 2 Nummern Größer einen lässigeren und gemütlichen Look.

Statt M oder L trägt unsere Birgit hier die Größe XL und fühlt sich pudelwohl! Und ich könnte eigentlich eine S anziehen, trage aber immer eine M oder manchmal sogar eine L.

Cool Wool Big Fb. 686

Größe XL / 21 + 22 M



Ecopuno Fb. 99
Größe M / 23 + 24 M
mit einfachem Kragen

Farbvielfalt

Die Qualität „Ecopuno“ von Lana Grossa stellt alle Farbliebhaber vor die Qual der Wahl. Zusammen mit einem Beilaufgarn ist sie zwar ein richtiger Alleskönner, aber auch solo besticht sie durch ein wenig Flausch, angenehme Kühle durch den hohen Baumwollanteil und ist ein echtes Preis-/Leistungstalent.

Meine absolute Lieblingsnadelstärke für die Ecopuno ist 4,0 mm. Strickst du locker, solltest du auf die 3,5 oder 3,75 mm ausweichen!



Ecopuno Fb. 48
Größe M / 23 + 24 M
mit doppeltem Kragen



links Ecopuno Fb. 215
rechts Campo Fb. 04
Größe M / 23 + 24 M



Garne für jeden Anlass

Auch wenn ich persönlich Mohair-, Alpaka- und andere Flauschgarne liebe, ist es für viele nicht das Richtige. Selbst, wenn man diese Garne nicht als kitzelig oder kratzig empfindet, kann es sein, dass Garne mit tierischen Fasern einfach zu warm sind!

Es gibt Phasen im Leben, da ist es einem eher zu warm, in anderen wiederum viel zu kalt.

Aus diesem Grund war es mir wichtig, die Modelle auch aus Baumwoll- und Leinenmischungen zu zeigen. Auch damit lassen sich die Designs perfekt umsetzen!



Die Farbe macht den Unterschied

Jede Farbe hat seinen Charme und lässt sich besonders kombinieren!

Im klassischen Rot kann man den Sweater gut im „Parisiene-Chic“ stylen. Außerdem steht Farbe jedem gut und hebt die Laune an regnerischen Tagen – beim Stricken und beim Tragen!

Ecopuno Fb. 47
Größe M / 23 + 24 M

Classy Raglan JACKET



Die Jacke für den Zwiebellook

Eine Strickjacke ist ein wahres Multitalent in der Garderobe. Sie lässt sich mühelos mit unterschiedlichen Kleidungsstücken kombinieren – sei es mit einem einfachen T-Shirt, einer Bluse oder sogar einem eleganten Kleid. Sie eignet sich sowohl für den Alltag als auch für etwas schickere Anlässe.

Sowohl der Pullover als auch die Jacke werden top-down gestrickt, was bedeutet, dass du die Passform während des Strickens direkt kontrollieren und anpassen kannst. So entfällt das mühsame nachträgliche Anpassen und du kannst sicherstellen, dass die Jacke perfekt sitzt. Im Gegensatz zu klassischen Ärmelansätzen ist der Raglanärmel weniger einengend und schmiegt sich sanft an den Körper an, ohne unbequem zu sein.

Die Strickjacke ist ein praktischer Begleiter für einen Zwiebellook. Dabei werden mehrere dünne Schichten übereinander getragen, die je nach Bedarf angepasst werden können. Gerade in der Über-

gangszeit, wenn das Wetter unvorhersehbar ist und die Temperaturen stark schwanken, ist eine Strickjacke die perfekte Lösung.

Sie lässt sich leicht an- oder ausziehen, ohne den gesamten Look zu verändern. Du kannst sie locker über den Schultern tragen, wenn es wärmer wird, und sie bei kühlerem Wetter schnell wieder anziehen.

Insgesamt ist die Strickjacke im Raglan-Stil nicht nur bequem, sondern auch ein äußerst praktisches Kleidungsstück, das sich perfekt in den Zwiebellook einfügt.

Sie bietet eine ideale Balance zwischen Funktionalität und Stil, die in keiner gut sortierten Garderobe fehlen sollte. Und natürlich brauchen wir die Jacke in vielen unterschiedlichen Qualitäten und Farben, denn der Look verändert sich je nach Garn und Farbe extrem. Aber sieh selbst!



Kuschelweich und flauschig

Eines meiner absoluten Lieblingsgarne und ein absolutes Allround-Talent ist die Silkhair von Lana Grossa! Nicht nur, weil du sie in unglaublich schönen Farben und Nuancen erhältst, sondern auch, weil du sie sowohl als Beilaufigarn, als auch mehrfädig alleine verstricken kannst.

Für diese Jacke haben wir uns für die 3-fädig verstrickte Silkhair in einem wundervoll warmen Schokoladenton entschieden.

Silkhair Fb. 168
Größe M / 15 + 16 M



Silkhair Fb. 18
Größe M / 15 + 16 M

Klassische Farben für jeden Anlass

Eine klassische Farbe wie Navy Blau oder auch Beige bereiten dir jahrelang Freude und kommen nicht aus der Mode.

Die Silkhair lässt sich sehr gut waschen (mit der Hand oder in einer guten Waschmaschine im Wollwaschgang, siehe S. 36) und mit einer Bürste vorsichtig aufkämmen.

Silkhair Fb. 43
Größe M / 15 + 16 M



Lieblingskombination

Die Silkhair gemeinsam mit der Ecopuno verstrickt macht die Jacke schon etwas griffiger, bleibt aber trotzdem leicht. Meine absolute Lieblingskombination in einer ganz dezenten Farbe!



Ecopuno Fb. 93
+ Silkhair Fb. 105
Größe M / 17 + 18 M

Die Wollkombi für jahrelangen Tragekomfort

Cool Wool zusammen mit Silkhair (pssst: du kannst auch die Setasuri verwenden) sind wohl eine der klassischsten Wollkombinationen.

Gemeinsam sind die Garne griffig, kuschelig, pflegeleicht und vor allem langlebig!

Diese Wollkombination kannst du mit den unterschiedlichsten Nadelstärken stricken, je nachdem, welche Haptik und Griffigkeit du erhalten möchtest.

Für diese Jacke haben wir die 5,0 mm Nadel verwendet, um auf eine Maschenprobe von 19 Maschen auf 10 cm zu kommen.



Cool Wool Fb. 526 +
Silkhair Fb. 123
Größe M / 19 + 20 M

Ganz ohne Knöpfe

Obwohl mir persönlich Jacken mit Knöpfen optisch immer sehr gut gefallen, trage ich meine Jacken meistens offen.

Deshalb haben wir eine Jacke einmal ganz pur ohne Knöpfe gearbeitet, damit du den Unterschied siehst.

Verschließen kannst du die Jacke dennoch. Entweder mit kleinen Druckknöpfen die auf der Innenseite der Blenden angebracht werden, oder mit einer Brosche.



Cool Wool Big Vintage Fb. 7178
Größe M / 21 + 22 M

Cashmere Pure

Kleidungsstücke aus Kaschmir sind nicht nur beim Tragen ein echter Genuss, sondern auch beim Verstricken.



Links: Sweater

Cool Wool Big Fb. 686

Größe XL / 21 + 22 M

Rechts: Jacke

Cashmere Pure Fb. 03

Größe L / 23 + 24 M

Die Anzahl der Knöpfe

Ob du sie ganz weglässt, oder anstatt 5 Knöpfen 8 Knöpfe mit den dazugehörigen Knopflöchern strickst, ist dir überlassen! Die Anzahl macht aber definitiv einen optischen Unterschied!



Cashmere Pure Fb. 03

Größe L / 23 + 24 M

5 Stile für jeden Anlass

Strickteile – wandelbar und individuell kombiniert

Ob geschäftlich oder in deiner Freizeit:
Strick passt garantiert immer!

Vom lässigen Layering-Look fürs Büro,
zum einfachen Hingucker in deiner Freizeit
oder etwas schicker für einen kleinen
Drink in einer Bar – deine Strickteile
sind definitiv wandelbar und für jeden
Anlass ein absolutes MUST HAVE!



Ecopuno Fb. 18
+ Silkhair Fb. 18

Größe M / 19 + 20 M
mit eingeklapptem Kragen

1

Business Chic

Pullover streng in einer
weiten Anzug- oder
Marlenehose, darüber ein
Blazer sowie Gürtel, Tasche
und Schuhe in der gleichen
Farbe. Look 2 ist mit dem
gleichen Pullover kombiniert.



Ecopuno Fb. 18
+ Silkhair Fb. 18

Größe M / 19 + 20 M
mit eingeklapptem Kragen

2

Business Casual

Gleicher Blazer, aber der
Pullover bleibt locker
über der Hose. Dafür wird
das Bein betont und mit
Sneakern und einer lässigen
Aktentasche kombiniert.

Cool Wool Big Vintage

Fb. 7178

Größe M / 21 + 22 M



3

Casual Chic

Ballerinas oder andere flache Schuhe machen den Look direkt freizeittauglich. Außerdem schaut das Hemd locker und aufgeknöpft über die Hose. Darüber kommt die Jacke in einer peppigen Farbe zur Geltung und verleiht dem Blazer direkt einen luftigeren Touch! Ein farblich abgestimmtes Seidentuch und eine Tasche runden den Look ab.

Auf meinem LTK („Like to know“) Kanal zeigen wir dir immer wieder neue Looks, die du direkt shoppen kannst!



Cool Wool Fb. 526

+ Silkhair Fb. 123

Größe M / 19 + 20 M



4

Sportlicher Look

Sportlich wird der Look definitiv durch die Sneaker, aber auch ein klassisches, weißes T-Shirt lässt die Jacke und auch einen Pullover sportlich erscheinen! Ein Trench in einer Kontrastfarbe und eine lässige Tasche dürfen nicht fehlen, um die klassische Jacke sportlich zu machen.

Ecopuno Fb. 93

+ Silkhair Fb. 105

Größe M / 17 + 18 M



5

Eleganter Look

Eine Strickjacke passt auch auf ein Seidenkleid. Die Accessoires verleihen hier dem Look die Eleganz.

Deine Varianten für den *Kragen*

Das Tolle beim Handstricken: Den Kragen gestaltest du ganz nach deinem Geschmack - und das sogar ganz zum Schluss! Ob kurz und klassisch oder lang und lässig, du entscheidest spontan, wie dein Look am Ende wirkt. Denn der Kragen wird einfach nachträglich angestrickt und kann so perfekt angepasst werden.

Tipp für Fortgeschrittene:

Statt der klassischen 1/1-Rippe einfach mal auf das sportlichere 2/2-Rippenmuster wechseln!

Wichtig: Achte darauf, dass deine Maschenanzahl für die Jacke in Reihen durch 4 + 2 teilbar ist, bei Pullovern in Runden durch 4 teilbar ist - sonst passt das Muster nicht perfekt.

1



Der Klassiker: schlicht, schön, zeitlos

Ein einfacher, ca. 4 - 6 cm hoher Kragen ist die wohl einfachste und auch klassischste Variante - und das aus gutem Grund.

Dezent, aber wirkungsvoll umrahmt er das Gesicht, ohne aufzutragen, und passt zu wirklich jedem Stil.

Im feinen 1/1-Rippenmuster wirkt der Kragen immer gepflegt und zurückhaltend elegant. Besonders schön lässt er sich mit einer offenen Bluse, unter einem Blazer oder zu einem schlichten weißen T-Shirt mit Rundhalsausschnitt kombinieren.

Der Look wird etwas kantiger und härter, wenn die rechten Maschen verschränkt gestrickt werden.

2



Zwischen Statement und Komfort: Der längere Kragen

Mit einer Höhe von 7 - 9 cm ist dieser Kragen die goldene Mitte zwischen klassisch und cozy.

Er ist deutlich präsenter als der kurze Klassiker, aber noch kein Rollkragen - perfekt für alle, die einen etwas markanteren Look mögen, ohne gleich im Rolli zu stecken.

Tipp für die Sweater Fraktion:

Diese Kragenvariante (ab 8 cm) lässt sich auch lässig umschlagen und an der Innenseite des Kragens annähen! Dadurch wirkt der Kragen sportlich und modern und kann mit Hilfe eines kleinen Gummibands auf die perfekte Kragenweite im Tunnel angepasst werden!

3



Der Rollkragen - cozy, chic und perfekt für kühle Tage

Ein Rollkragen mit einer Höhe von 16 - 18 cm ist der Inbegriff von Komfort und Stil. Ob doppelt umgeschlagen oder locker fallend (dafür die Nadelstärke maximal um eine Stärke von der Hauptnadel reduzieren) - er hält warm und hält die kalten Herbst- und Winterwinde vom Hals.

Wichtig:

Ein Rollkragen macht nur bei Pullovern Sinn, denn nur hier schmiegt er sich schön an den Hals und sorgt für den gewünschten Kuscheleffekt.

Fazit: Der Rolli ist ein Strick-Klassiker mit Stil - und der perfekte Begleiter für Herbst und Winter.

Deine Varianten für die *Arme*

Auch bei den Ärmeln kannst du dich für deine Lieblingsvariante entscheiden und Jacke oder Pullover an die Garnqualität und Jahreszeit anpassen.

Hinweis:

Ein kurzer Ärmel macht beim Pullover mehr Sinn. Deshalb ist die Kurzarmversion nur dem Sweater vorbehalten.

1



Der Klassiker: Ärmel mit Ärmelabnahmen

Gestrickte Ärmel mit normaler Ärmelschräge bieten eine angenehme, figurbetonte Silhouette, die perfekt für Winterkleidung geeignet ist.

Durch die gleichmäßige Reduzierung der Maschen entsteht eine Passform, die sich ideal an den Körper schmiegt, ohne zu eng zu wirken. Diese Technik ist besonders vorteilhaft für Pullover und Strickjacken, die unter Jacken getragen werden.

Durch die Abnahmen bleibt genügend Platz in der Jacke, sodass man sich frei bewegen kann, ohne dass die Kleidung zu sperrig wirkt. So bleibt man warm und gleichzeitig modisch.

2



Gerader Ärmel mit Ballonabschluss

Ballonärmel sind ein echter Hingucker und dazu noch richtig Anfängertauglich, denn der größte Teil des Ärmels wird in Runden glatt rechts gestrickt.

Sie bieten zwar weniger Platz, um unter Winterjacken getragen zu werden, schützen aber dennoch vor kaltem Wind, indem sie die Arme umhüllen.

Besonders in Kombination mit flauschigen Garnen entstehen voluminöse, weiche Ärmel, die dem Look eine besondere Eleganz verleihen. Sie sind modisch, extravagant und verleihen jedem Outfit eine gewisse Leichtigkeit. Gerade in der kalten Jahreszeit sind sie ein toller Akzent, der sowohl funktional als auch stilvoll ist.

3



Kurzarm für den Sommer

Kurzarmpullover sind eine vielseitige Wahl, die sich je nach Vorliebe anpassen lässt. Sie bieten eine bequeme und luftige Passform, die ideal für Übergangszeiten oder den Sommer ist.

Du kannst sie aber auch bis zum Ellenbogen oder als 3/4-Ärmel variieren, um den Look nach deinen Vorlieben zu verändern. Gerade im Sommer macht ein kurzer Ärmel in Kombination mit sommerlichen Garnen absolut Sinn und schon ist der Pullover/ Sweater zu einem TEE umgebaut.

Kurze Ärmel verleihen dem Kleidungsstück eine frische, lockere Ausstrahlung, die gleichzeitig stilvoll und komfortabel ist.

Fragen aus der Community

“

Kann ich die Breite der Raglanlinie verändern?”

Die Breite der Raglanlinien entscheidet den Look! Deshalb haben wir uns bewusst dazu entschieden, die Jacke und den Pullover unterschiedlich zu stricken.

Während der Pullover mit einer breiteren Raglanlinie (ca. 2,5 cm) gearbeitet wurde, bildet bei der Jacke eine einzelne Masche die feine Linie. Der Pullover wirkt sportlicher, die Jacke etwas klassischer oder eleganter.

Ohne dass wir eine neue Anleitung benötigen, kannst du auch die Breite der Raglanlinie anpassen, wenn du schon ein wenig geübt bist und das Prinzip des Raglans verstanden hast!

Solltest du Maschen zum Raglan hinzufügen bzw. weglassen, ziehst du sie vom Vorder-/ Rückenteil ab bzw. rechnest sie dem Vorder-/ Rückenteil hinzu.

(Achtung: die Kontrollpunkte sind dementsprechend entweder zu vernachlässigen oder anzupassen – aber es ist versprochen kein Hexenwerk.)

“

Kann man diesen Schnitt auch für Männer verwenden?”

JAIN! Du kannst den Schnitt super einfach für einen Mann anpassen. Es gibt 4 Werte, die du unbedingt messen und dann anpassen solltest!

1. Umfang

Messe den richtigen Umfang (siehe S. 7 „Richtig Messen“). Bei Männern ist manchmal der Bauch für das Maß entscheidend! Kontrolliere es und wähle die richtige Größe!

2. Raglanhöhe

Bei Männern ist die Raglanhöhe meist etwas höher als bei Frauen. Das heißt, du musst gegebenenfalls ein paar Reihen/Runden ohne Zunahmen in der Raglanpasse hinzufügen, um wenige Zentimeter auszugleichen!



3. Armlänge

Männer haben meist längere Arme als Frauen. Kontrolliere hier ebenfalls den Wert aus dem Schnittmuster und füge einige Runden hinzu. Anprobieren ist hier immer der beste Weg!

4. Rumpflänge

Nach dem Stilllegen der Arme wird der Rumpf gestrickt. Auch dieser ist länger als bei uns Frauen, also solltest du auch hier ein paar extra Runden/Reihen stricken.

ACHTUNG: Garnverbrauch

Das alles wirkt sich natürlich auf den Garnverbrauch aus! Kaufe mehr Garn!

“

Mein Maschenbild ist unregelmäßig, vor allem wenn ich in Reihen stricke.“

Meistens liegt das an den zu locker gestrickten linken Maschen. Du kannst für die Rückreihen eine kleinere Nadel verwenden oder dich stark bemühen, die linken Maschen nach dem Abheben fester anzuziehen.

Deinen Garnverbrauch bestimmen

Voraussetzungen für die richtige Garnmenge

Die benötigte Garnmenge setzt sich immer aus 2 Faktoren zusammen:

1. Welche Größe wird gestrickt?
2. Welche Maschenprobe wurde erreicht?

Hier hilft dir die unten abgebildete Tabelle. Wähle die Spalte mit deiner Größe (z. B. M), danach die Zeile mit deiner Maschenprobe (z. B. 19 - 20 M). Die Zahl 1385 Meter gibt dir bei diesem Beispiel die Gesamtlauflänge an.

1. Rechenbeispiel:

Du liebäugelst mit einem Garn mit 135 m auf 50 g.

$1385 \text{ m} / 135 \text{ m} = 10,3 \text{ Knäuel}$

Kaufe 11 Knäuel oder prüfe, ob du $(11 \times 50 \text{ g} =) 550 \text{ g}$ davon vorrätig hast.

Garnmenge bei mehrfädigem Stricken

Gleiches Beispiel, aber wir stricken mit 2 Fäden unterschiedlicher Garne:

Cool Wool (160 m/50 g) + Silkhair (210 m/25 g).

$1385 \text{ m} / 160 \text{ m} = 8,7 \text{ Knäuel}$

$1385 \text{ m} / 210 \text{ m} = 6,6 \text{ Knäuel}$

Beide Garne müssen dieselbe Strecke (1385 m) zurücklegen können, wenn sie abgewickelt werden.

Es wird nun aufgerundet auf 9 Knäuel Cool Wool und 7 Knäuel Silkhair.

Gleiches Beispiel, aber wir stricken mit 3 Fäden und dem gleichen Garnen:

Silkhair (210 m/25 g)

$1385 \text{ m} / 210 \text{ m} = 6,6 \text{ Knäuel}$

$6,6 \times 3 \text{ Fäden} = 19,8 \text{ Knäuel}$



LANGARM Maschenprobe	XXS	XS	S	M	L	XL	2XL	3XL	4XL	5XL	
15 & 16 M	800	860	920	980	1040	1100	1160	1220	1280	1340	Meter
17 & 18 M	1050	1130	1210	1290	1370	1450	1530	1610	1690	1770	Meter
19 & 20 M	1100	1195	1290	1385	1480	1575	1670	1765	1860	1955	Meter
21 & 22 M	1150	1260	1370	1480	1590	1700	1810	1920	2030	2140	Meter
23 & 24 M	1200	1330	1460	1590	1720	1850	1980	2110	2240	2370	Meter



TIPPS zur *Pflege*

1

Waschen in der Waschmaschine

Ich verwende IMMER den Wollwaschgang in meiner Waschmaschine, auch wenn auf der Banderole ein Handwaschzeichen abgebildet ist. Einstellung:

WOLLPROGRAMM

KALT

1200 UMDREHUNGEN

Wichtig ist, dass du dein neues Lieblingsteil alleine in die Waschmaschine legst.

Kein Wäschesack, keine anderen Wollsachen. Denn das Schlimmste ist **Reibung** und ein plötzlicher **Temperaturwechsel!**

TIPP:

Teste deine Waschmaschine am besten mit einem **alten Pullover**, bevor du ein neues Projekt damit verwäschst. Und ich übernehme **keine Gelinggarantie** für deine Waschmaschine. Also OBACHT!

Solltest du keinen Wollwaschgang haben oder dein Strickteil im Becken per Hand waschen wollen, kannst du es anschließend trotzdem in der Waschmaschine bei 600 - 1200 Umdrehungen/min schleudern. Aber Achtung: Keinen Spül- & Schleudergang verwenden!

Für das Waschen deines Strickstücks empfehle ich ein abgestimmtes Waschmittel für deine Fasern. Ich vertraue seit Jahren auf die Waschmittel von **Kaëll**. Die Waschmittel sind in Deutschland produziert, biologisch abbaubar, duften himmlisch und pflegen deine Fasern perfekt!

2

Blocken und Trocknen

Nach dem Waschen kannst du dein Strickteil blocken. Lege es dazu gerade auf einem Handtuch auf dem Boden aus und lass es trocknen. Bei sehr schwerer Wolle solltest du dein Teil nach einem Tag wenden, damit das Wasser gut verdampfen kann. Haarige Fasern kannst du nach dem Trocknen ein wenig mit einer Wollbürste aufkämmen.

3

Pilling

Kein Strickteil bleibt vor lästigem Pilling verschont. Die Fasern und Härchen der Wolle verhaken sich an Stellen, an denen viel Reibung auftritt, und bilden kleine Knötchen. Bei der Entfernung scheiden sich die Geister. Ich erkläre hier meine Methode, ohne andere Methoden in Frage zu stellen.

Fasern mit Haaren (z. B. Setasuri & Silkhair)

Hände weg vom Fusselrasierer!!! Denn die Haare, die wir teuer bezahlt haben, werden dann einfach abrasiert. Ich verwende hier lieber eine Wildschweinbürste oder eine spezielle Mohair-Bürste. Diese kämmt die verklebten Fasern auf und entfernt Knötchen.

Glatte Fasern (z. B. Cool Wool)

Bei glatten Fasern kannst du bei Pilling vorsichtig mit dem Fusselrasierer die Knötchen entfernen.



**„Jetzt geht's los!
Ich freue mich, dass
du ein Strickprojekt
mit mir beginnst!“**

Im Anleitungsteil findest du meine Tipps und Tricks immer links und rechts neben dem Anleitungstext. Oft hilft ein Video aber mehr als tausend Worte. Aus diesem Grund lade ich dich herzlich zu meinem Youtube-Kanal ein. Dort findest du viele Videos mit weiteren TIPPS und TRICKS rund ums Stricken!

sinchens YOUTUBE



VIELEN DANK,

dass du mein erstes Magazin in
den Händen hältst!

Herzlichen Dank an Lana Grossa für das entgegengebrachte Vertrauen und die Möglichkeit, dieses Magazin im Rahmen der Beloved-Knits-Serie zu gestalten. Euer offenes Ohr für meine kreativen Ideen und der stets herzliche, familiäre Umgang haben die Zusammenarbeit zu einem wahren Vergnügen gemacht!

Ein besonderer Dank gilt meiner Familie für die unerschütterliche Unterstützung in den vergangenen Jahren. Euer Rückhalt und Euer Verständnis sind für mich von unschätzbarem Wert.

Nicht zuletzt danke ich meinen fleißigen Strickmäusen, die mit Hingabe die schönsten Modelle im Turbo-Tempo gezaubert haben, sowie der wundervollen Community, die mit Begeisterung mitgefiebert und ihre Modelle zur Verfügung gestellt hat. Euer Verständnis und Zusammenhalt haben dieses Projekt erst möglich gemacht.

Danke an alle, die dieses Magazin mit Leben erfüllt haben!

Impressum

Herausgeber:

LANA GROSSA

Mode mit Wolle Handels- und Vertriebs GmbH

Ingolstädter Str. 86

85080 Gaimersheim

Fotograf: Milan Soos | Produktfotografie: ePic Studio

Modell: Birgit Rupp und Alexandra Opel

Styling: Marta Szymendera | Strickdesigns: sinchens

Redaktion Anleitungsteil: Stephanie van der Linden

Korrektorat: Anna Maier | Text: Alexandra Opel

Grafik: pacer media | Druck: F&W Druck- und Mediacenter GmbH

Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.



Foto: Felix Brunnbauer



Foto: Felix Brunnbauer



Classy Slipover



Genève Jacket



Granny Jacket



Lausanne Sweater



Lausanne Tee



Quicky Jacket



Quicky Sweater



Skysweater



Sneaker Sweater

sinchens x Lana Grossa

Im Lana Grossa Shop findest du weitere Einzelanleitungen der beliebten Beloved Knits Serie. Dort kannst du aus verschiedenen modernen und zeitlosen Strickdesigns wählen. Jede Anleitung ist als ausführliches PDF erhältlich – mit detaillierten Schritt-für-Schritt-Erklärungen, Größenangaben und Materialhinweisen. Ideal für Anfänger und Fortgeschrittene, die individuelle Strickprojekte lieben.

sinchens



LANA GROSSA



Folge uns für mehr Inspiration:



[instagram.com/sinchens_knitwear](https://www.instagram.com/sinchens_knitwear)
[instagram.com/lanagrossa](https://www.instagram.com/lanagrossa)



[facebook.com/sinchens](https://www.facebook.com/sinchens)
[facebook.com/lanagrossa](https://www.facebook.com/lanagrossa)



[youtube.com/@sinchens_knitwear](https://www.youtube.com/@sinchens_knitwear)
[youtube.com/@LanaGrossa](https://www.youtube.com/@LanaGrossa)